

LINEA PURA 16

FILATI

Modell 21

RAGLANPULLOVER



### RAGLANPULLOVER

#### Größe 34 bis 38

Aufgrund der Form passt das Modell für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Nastrino“ (100 % Baumwolle, LL = ca. 190 m/50 g): ca. **250 g** Terrakotta (Fb. 12); Stricknadeln Nr. 2,5, 3 und 4, 1 Rundstricknadel Nr. 2,5, 60 cm lang.

**Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder mit Knötchenrand arbeiten!

**Rippen:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.

**Glatt re:** Hin-R re M, Rück-R li M str.

**Rippenlochmuster:** M-Zahl teilbar durch 3 + 1 M extra + 2 Rand-M. Nach Strickschrift str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 8. R 1x str., dann diese 8 R stets wdh. Hinweis: Die Berechnung geht hierbei immer von der Grundmaschenzahl aus!

**Betonte Abnahmen:** Am R-Anfang nach der 4. M 2 M überzogen zus.-str. [= 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die folg. M re str., dann die abgehobene M darüber ziehen], am R-Ende vor den letzten 4 M 2 M re zus.-str. Hinweis: In den Rück-R die je 4 M nach bzw. vor der Rand-M jeweils links str.

**Betonte Zunahmen:** Am R-Anfang nach der Rand-M, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M re verschränkt aus dem Querfaden herausstr.

**Maschenproben:** 23,5 M und 30 R glatt re mit Nd. Nr. 4 = 10 x 8 cm; 23,5 M und 32 R Rippenlochmuster mit Nd. Nr. 3 = 10 x 7 cm.

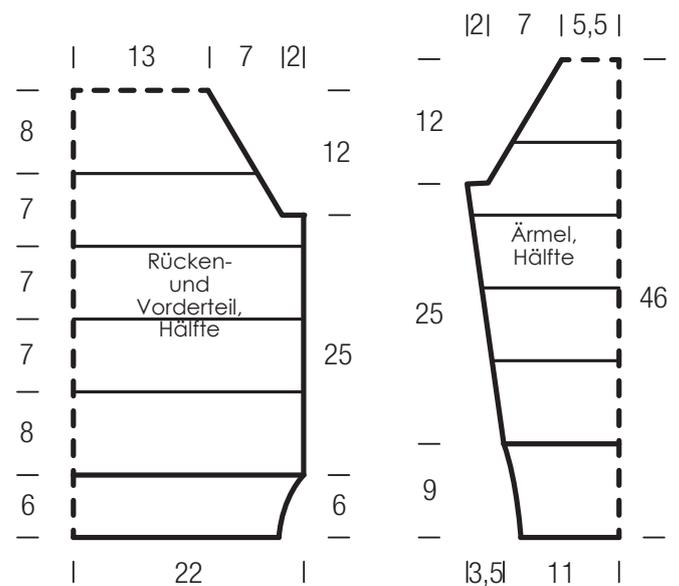
**Rückenteil:** 105 M mit Nd. Nr. 2,5 anschlagen. Für den Bund 6 cm = 38 R Rippen str. Dann mit Nd. Nr. 4 glatt re weiterarb. Nach 8 cm = 30 R ab Bundende im Wechsel 7 cm = 32 R Rippenlochmuster in der gegebenen Einteilung mit Nd. Nr. 3 und 7 cm = 26 R glatt rechts mit Nd. Nr. 4 str. Nach 3 cm = 14 R ab Beginn des 2. Rippenlochmusterstreifens beids. für die Armausschnitte 5 M abk. = 95 M. Dann beids. für die Raglanschrägungen in jeder 2. R 11x je 1 M und in jeder 4. R noch 6x je 1 M betont abn. = 61 M. Hinweis: Im Rippenlochmuster bei den Abnahmen darauf achten, dass der Musterverlauf folgerichtig fortgesetzt wird. Der letzte Glatt-re-Streifen ist wieder 8 cm = 30 R breit. In 12 cm = insgesamt 48 R Raglanhöhe die restl. 61 M für die Ausschnittblende stilllegen.

**Vorderteil:** Wie das Rückenteil str.

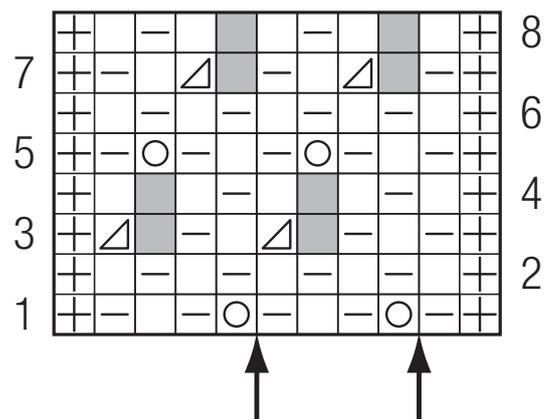
**Ärmel:** 55 M mit Nd. Nr. 2,5 anschlagen. Für den Bund 9 cm = 58 R Rippen str. Dann mit Nd. Nr. 4 glatt re weiterarb. und die Musterstreifen wie im Rückenteil wechseln. Beids. für die Schrägungen bereits in der 11. R ab Bundende 1 M betont zun., dann in jeder 12. R noch 7x je 1 M betont zun. = 71 M. Die zugenommenen M beids. in den Rippenlochmusterstreifen folgerichtig ergänzen. Nach 3 cm = 14 R ab Beginn des 2. Rippenlochmusterstreifens beids. die Armausschnitte und die Raglanschrägungen wie am Rückenteil ausführen. In 12 cm =

insgesamt 48 R Raglanhöhe die restl. 27 M für die Ausschnittblende stilllegen.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen und Ärmel einsetzen. Dann alle stillgelegten M auf die Rundnd. Nr. 2,5 fassen = 176 M. Für die breite Blende Rippen in Rd str. In 9 cm Blendenhöhe die M locker abk., wie sie erscheinen.



#### Strickschrift



#### Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M im Knötchenrand
- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 U
- ⊞ = 2 M li zus.-str.
- = keine M, dient nur der zeichnerischen Darstellung und wird beim Str. einfach übergangen

## RAGLANPULLOVER

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche

**R** = Reihe

**Rd** = Runde

**U** = Umschlag

**LL** = Lauflänge

**fortl.** = fortlaufend

**b.** = Farbe

**lt.** = laut

**li** = links, linke

**re** = rechts, rechte

**str.** = stricken

**zus.-str.** = zusammenstricken

**arb.** = arbeiten

**abk.** = abketten

**abn.** = abnehmen

**zun.** = zunehmen

**abh.** = abheben

**Art.** = Artikel

**Luftm** = Luftmasche(n)

**Kettm** = Kettmasche(n)

**fe M** = feste Masche(n)

**Stb** = Stäbchen

**Dstb** = Doppelstäbchen

**Nd.** = Nadel

**MS** = Mustersatz

**Gr.** = Größe

**S.** = Seite

**Abb.** = Abbildung